

# Helpless when he smiles

Sasu x Naru

Von Schmusekaterli

## Kapitel 4: Tears dry on their own

Nachdem Naruto total aufgelöst und verheult in Konoha ankam und sich zu Hause in seinem Bett verkroch musste er an Sasukes weiche Lippen denken die seine so sehr in die Mangel genommen hatten. Er weinte und schrie sich dann die Seele aus dem Leib. Wie konnte Sasuke nur so etwas schreckliches mit ihm machen? Natürlich wollte er so von ihm angefasst werden aber nicht wenn er ihn bat es zu lassen. Zitternd stand er wieder auf und stellte sich unter die Dusche – den Kopf lehnte er gegen die Wand und das Wasser rannte seinen nackten und vollkommenen Körper hinunter.

Sasuke derweilen packte das kaputte Zelt wieder in den Rucksack und machte sich dann auch wieder auf den Weg in das Dorf Hinter den Blättern. Er musste die ganze Zeit an Narutos Augen denken, die so angsterfüllt und verunsichert aussahen als er sich an ihn ranmachte. Er wollte ihm nicht weh tun nur war diesmal sein Körper schneller als sein Verstand. Wenige Stunden später kam auch er in Konoha an und schlenderte Kopfhängend durch die überfüllten Straßen. Er lief Sakura über den Weg die sich wahnsinnig freute das er wieder da war doch er beachtete sie nicht. Diesmal ignorierte er sie ganz denn seine Gedanken und Sorgen drehten sich um Naruto. Sein kleiner süßer Naruto den er nie richtig Lieben werden kann und um seine Liebe zu Kämpfen ist der Hass auf seinen Bruder zu groß. Aber was hatte jetzt sein Bruder damit zu tun? Er wusste nur das er schleunigst etwas gegen diese Hassgefühle unternehmen musste. Er ging nach Hause und dachte lang nach. Solange das er schon dunkel war als er das Haus mit seinen Sachen verlies. Der Uchiha kam an Naruso Haus vorbei und sah das Licht brannte. Seufzend und wissend das er verloren hatte gab er es auf und ging in Richtung Tor. Dort angekommen stand er ganze Zwei Stunden in der Kälte und entschloss sich dann Konoha zu verlassen. Ohne sich umzudrehen und darüber nachzudenken, was er da gerade tat und was mit Naruto sein würde, verschwand er in der schwärze der Nacht.

Wenige Tage später wurde dann im Dorf verkündet das der letzte hier lebene Uchiha verschwunden war. Diese Nachricht traf Naruto wie einen Schlag ins Gesicht. Warum tat er das? War es vielleicht seine Schuld? Ist Sasuke vielleicht von der Mission nicht wieder gekommen nachdem er gegangen war? War ihm vielleicht etwas schlimmes passiert? Dem Uzumaki kamen die Tränen und er drehte sich zur Seite. Die Hand ballte er zur Faust und er wurde wütend. Er dachte unentwegt an seinen Freund den er so

sehr vermisste aber auch hasste. Er hasste ihn dafür das er ihm immerwieder weh tat und nie nachdachte was er wirklich fühlte.

Seit jenem Tag an dem Sasuke gegangen war, hoffte er das er auf eine Heimkehr des Uchihas. Aber so sehr er dies auch hoffte, Sasuke kam nicht. Immerwieder weinte er sich in den Schlaf und hatte kaum noch Lust zu Trainieren.

„Naruto-kun....“Das rosahaarige Mädchen machte sich ernsthaft Sorgen um ihren Teamkollegen der sich sehr verändert hatte. Von dem munteren und scherzetreibenden Jungen war nichts mehr zu sehen. Statdessen kam ein stiller und ruhiger Naruto zum Vorschein.

„was...“ murmelte der Blonhaarige leise und drehte sich zu ihr. Er hatte geschwollene Augen und tiefe Augenringe. Er schlief kaum noch und wenn dann musste er sich in den Schlaf weinen.

„Ich mache mir Sorgen um dich Naruto-kun...“

„Tze...du machst dir Sorgen um nicht..? Seit wann? Lass mich einfach in Ruhe....“

„Naruto ich mache mir wirklich Sorgen...ich weiß ich war nicht nett zu dir aber ..“

„Aber was...ihr seit alle so nett zu mir seit Sasuke weg ist....euer nettes Getue geht mir auf die Nerven...warum seit ihr nicht so zu mir wie immer....“

Seufzend schloss das rosahaarige Mädchen die Arme um den zitternden Körper ihres Freundes um ihn zu Beruhigen,denn dieser war gerade wieder dabei einen Wutanfall zu bekommen.

Überrascht das Sakura ihn in den Arm nahm brach er den Satz ab und sah sie an.

„Warum tust du das..? Warum bist du jetzt nett zu mir?“ fragte der Blondschoopf das Mädchen das ihn im Arm hielt und sanft seinen rücken streichelte.

„Weil ich weiß warum du so bist und du mir leid tust...ich weiß was Sasuke gemacht hat und das finde ich nicht richtig...und..ich mag dich...“

Mit Tränen in den Augen vergub Naruto sein Gesicht in ihrer Halsbeuge und wenig später weinte er auch schon drauf los. Er vermisste Sasuke sehr und er war auch schon seit sechs Monaten weg. Ob er jemals wieder kommen wird? Naruto stellte sich jeden Tag diese Frage doch es war niemand da er ihm diese hätte beantworten können.

„Ich vermisse ihn so sehr.....warum ist er nur gegangen...“ Schluchzend drückte er sich an sie und sah richtig verzweifelt aus.

„Das weiß ich leider nicht aber..vielleicht musste er etwas erledigen..oder...er...nein das denke ich nicht...“

„Was? „

„Na das ihm etwas passiert ist...ich denke das es ihm gut geht...und..vielleicht kommt

er irgendwann wieder...“

„Irgendwann..?...da habe ich ihn vielleicht schon vergessen....oder..wen anderen...“

„Naruto du liebst ihn doch oder..? und ich bin mir sicher das er dich auch Liebt..“

„Wenn er mich lieben würde dann wäre er nicht gegangen..er hasst mich...und ich hasse ihn...das was er damals im Wald gemacht hat war nicht schön....weißt du was er gesagt hat..?“

Mit fragendem Gesichtsausdruck sah Sakura den Blonden an und zuckte dann mit den Schultern. Sie wusste nur das Sasuke versucht hatte sich an Naruto ranzumachen aber mehr nicht.

„Er hat gesagt das ich das doch will...und hat weitergemacht....“

Naruto sah sie mit hochrotem Kopf an und weinte. Sie drückte ihn an sich und versuchte ihn zu trösten denn sie wollte Naruto wieder lachen sehen.

„Naruto..er hat es sicher nicht so gemeint...da bin ich mir sicher...“

„Was weißt du schon...du warst nicht dabei....er hat mir damit weh getan...“

„Ich weiß...aber....Naruto..denke am Besten nicht mehr darüber nach..“

Sie sah ihn mitfühlend an und wischte ihm die Tränen weg. „los komm schon..ich will dich wieder lachen sehen...wir alle vermissen den alten Naruto...“

„Den alten Naruto den gibt es nicht mehr....der ist an dem Tag gestorben an dem Sasuke gegangen ist...“

Naruto stand auf und sah sie seufzend an. „Vielleicht kommt er wieder....aber erwarte dann nicht von mir das ich nicht mehr sauer auf ihn bin..“

Sie nickte nur und lies Naruto dann gehen auch wenn sie Angst hatte das er sich etwas antut.

Naruto ging nach Hause und starrte lange aus dem Fenster.

Die Wochen vergingen und wurden zu Monaten. Sakura und Naruto waren beste und dicke Freunde geworden und erzählten sich alles. Das Naruto immernoch in Sasuke verliebt war wusste sie auch wenn er es immer abstritt und sagte das er ihn hasst. Naruto redete sich ein das er ihn nicht mehr Liebt und ihn vergessen soll, doch im Hinterkopf dachte er immerzu an seine weichen Lippen und den Kuss den er von ihm bekommen hatte. Er verdrängte das Gefühl ihn zu vermissen und vergaß ihn.

Die Monate wurden zu einem Jahr das verging und mittlerweile nahm man an das Sasuke gestorben war. Insgeheim wusste der Hokage wo der Uchiha steckte wollte ihn aber nicht zurückholen. Er wollte das Sasuke von alleine wieder kommt. Dies tat der Uchiha auch und kam eines Abends wieder zurück nach Konoha. Alle schliefen und

das ganze Dorf war in eine grauenvolle Dunkelheit getaucht worden. Der Mond versuchte sein Licht durch die dicken Regen und Gewitterwolken zu pressen aber es gelang ihm nicht. Es regnete und immerwieder wurde das Licht durch die Blitze erhellt. Sasuke schlug sich einen Weg durch die Regentropfen die ihm ins Gesicht schlugen einen Weg und kam schliesslich zu Hause an.

Durch den Regen war er bis auf die Knochen nass und stellte sich daheim sofort unter die Dusche.

Naruto der sich am nächsten Morgen mit Sakura traf und mit ihr zum Training ging ahnte nicht das er schon seit er aufgestanden war beobachtet wurde. Es war Sasuke der sich so sehr nach dem Körper des anderen sehnte und ihn endlich bei sich haben wollte. Er beobachtete den kleineren und sah ihm auch beim Training zu. Sasuke fand das sich Naruto in dem einen Jahr seiner Abwesenheit sehr verändert hatte und das er jetzt noch schöner aussah. Für Sasuke war Naruto ein kleiner Engel aber mitsicherheit hatte er ihn schon längst vergessen.

„So können wir mit dem Training anfangen..“ fragte der grauhaarige seine Schüler und hatte Sasuke schon längst entdeckt. „Schön das du wieder hier bist....Sasuke Uchiha..“ sagte er nach einigen Minuten des schweigens.

Sasuke blieb fast das Herz stehen als er seinen Sensei hörte. Er wusste er konnte sich nicht verstecken und kam deshalb langsam aus seinem Versteck. Der Uchiha sah Kakashi fest an bevor er seinen Blick zu Sakura und dann zu Naruto gleiten lies.

Dieser hatte seine Augen weit aufgerissen und starrte ihn ungläubig an als hätte er einen Geist gesehen.

Ihre Blicke trafen sich und Naruto fühlte sich wieder so wie damals als er ihn das erste Mal gesehen hatte.

Dann senkte er den Blick und ballte die Hände zu Fäusten.

„Hier hat sich viel verändert..“ Sasukes Stimme klang mehr Erwachsener und auch sein Aussehen hatte sich sehr verändert.

„Klar hat sich hier einiges verändert du warst ja auch lange genug weg..“meinte Naruto nachdem er das Gespräch zwischen seinem Sensei und seinem Freund mitangehört hatte. Er sah Sasuke fest in die Augen und konnte diesmal keinerlei Gefühle entdecken. Er erschrack als er den kalten Blick sah und zitterte leicht.

„Ja ich weiß...Naruto ich..“ Er konnte nicht weiterreden denn Naruto schrie ihn an warum er einfach so gegangen ist. Da dieser aber von Sasuke keine Antwort bekam rannte er einfach weg. Naruto hielt es nicht mehr aus so behandelt zu werden.

„Warum tust du ihm nur immer weh Sasuke-kun...was hat er dir getan das du ihn verletzt..“ Sakura wollte ihren besten Freund nicht so sehen und erzählte Sasuke wie sehr sich Naruto verändert hatte und wie sehr er ihn vermisst hatte.

Sasuke machte keine anstalten etwas zu sagen und ging dann einfach in die Richtung in der Naruto verschwand. Sakura und Kakashi sahen ihm nach und als er nicht mehr zu sehen war verschwanden sie Kopfschüttelnd und seufzend.

Naruto der nicht damit umgehen konnte das Sasuke wieder da war fiel zu Boden, der

durch den gestrigen Regen weich geworden ist. Er blieb eine Weile auf der weichen und noch nassen Erde liegen und stockte als er hochgezogen wurde. Naruto sah in die kalten Augen Sasuke's und sein Herz schmerzte sehr.

„Lässt du mich jetzt ausreden..?“

Naruto schluckte schwer als er die tiefe Stimme von ihm hörte und bekam eine Gänsehaut. Dieses tiefe lies Sasuke noch Männlicher wirken und verlieh ihm noch mehr Sexappeal. Dann nickte er und lies sich händen. Er wurde an den Armen festgehalten sodass er nicht hinfallen konnte und lauschte dann seiner Stimme die ihn verzauberte.

„Es tut mir leid das ich gegangen bin..aber ich hatte noch etwas zu erledigen...ich wollte dir nicht weh tun..glaub mir...das wäre das letzte was ich wollen würde.“ Sasuke redete leise und sanft mit ihm denn er wollte ihn nicht beunruhigen oder wütend machen.

„du...bist einfach so weggegangen...ohne etwas zu sagen...ohne...mir zu sagen warum du mich nicht liebst...ohne..dich zu verabschieden....ohne...mich noch einmal geküsst zu haben...du bist einfach so weg...hast du nicht an mich gedacht...?“

„Doch...hab ich...aber..ich wusste das du mich nicht gehen lässt wenn ich mich von dir verabschiede..ich wollte nicht das du dir Sorgen machst..“

Sasuke ich...hab dich so vermisst und versucht dich zu verdrängen..und..das ist mir auch gelungen....u-und jetzt bist du wieder hier..ich..ich weiß nicht wie ich damit umgehen soll...“

Sasuke tat es weh das zu Hören denn er hatte ihn auch sehr vermisst. Nickend lies er seine Arme los und ging ein Paar Schritte nachhinten. „Verstehe...“

„Sasuke ich..bitte..ich weiß doch nicht was du willst..und...ich..weiß nicht..ob ich dich...“ Er beendete den Satz nicht denn Sasukes trauriges Gesicht hielt ihn davon ab etwas falsches zu Sagen. Naruto sah ihn an und stand den Tränen wieder sehr nahe.

„Ich verstehe das schon Naruto...ich..hab dich zuoft verletzt...und..jetzt willst du mich nicht mehr..schon klar...ich würde mich nachdem auch nicht mehr wollen....ich verstehe dich...“

Naruto schiefte leicht und sah das auch Sasuke den Tränen nah war.

„Ich..hab doch solange gebraucht um über dich hinwegzukommen...das...will ich nicht nochmal machen müssen....tut..mir leid Sasuke...aber...du kommst zu spät...“ Naruto sah ihn an und wischte sich dann ein Paar Tränen weg. Dann ging er an seinem Freund vorbei und seufzte. Er erschreck als er festgehalten wurde und kurz darauf geküsst wurde. Er sah Sasuke an der seine Lippen auf die seinen gedrückt hatte und ihn sanft und zärtlich Küsste. Dann löste er sich von ihm und sagte ihm das erste Mal das er ihn Liebte.

Bei diesen Worten klopfte sein Herz wie wild und ihm wurde heiß.

„Naruto ich Liebe dich wirklich sehr...“ Er hielt seine Hand immernoch sanft und sah ihn fest an.

„Ich..Sasuke...“Er seufzte und zog seine Hand langsam zurück. „Ich..Liebe dich aber nicht mehr..“

Das gab dem Uchiha einen Stich ins Herz und er senkte den Kopf. Seufzend und sehr niedergeschlagen nickte er wissend und sah Naruto wieder an. Seine Augen waren feucht und er musste sich zusammenreißen nicht zu weinen.

„Tut mir leid Sasuke...aber ich habe Tagelang geweint..und...du warst nicht da um meine Tränen zu trocknen...und..irgendwann sind meine Tränen von selbst getrocknet...du..sagst mir das eine Weile zu Spät....tut mir wirklich leid..“ Es fiel ihm nicht leicht Sasuke anzulügen aber er wollte nicht wieder verletzt werden und sagte das deshalb. Dann ging er.